

Ohne aktuell



GEMEINDE OHNE
Landkreis Grafschaft
Bentheim

Osterausgabe 2021

Liebe Ohner!

Das Corona-Virus hat unser Leben sozial und wirtschaftlich weiterhin fest im Griff. Unter hohen Infektionsschutzaufgaben und mit hohem Infektionsschutzaufwand werden Wirtschaft, Schulbetrieb, Alten- und Krankenpflege, medizinische Versorgung mehr oder weniger gut aufrecht- erhalten, branchenspezifisch sehr unterschiedlich.

Unsere Wege sind weltweit vernetzt, daher wird sich die Lage erst entspannen, wenn der größte Teil der 8 Milliarden Menschen auf der Welt geimpft sind.

Der Weg in die Normalität dauert also noch an.

In der Grafschaft liegt die Impfquote bei 12,6 %, ca. 1 % über dem Landesdurchschnitt.

Auch über Ostern wird weitergeimpft. Die Hausärzte unterstützen, sobald Impfstoff da ist.

Positiv ist auf jeden Fall schon jetzt, dass die Pflegeheime geimpft sind und die Besuchsregelungen stark gelockert werden können.

Es bleibt jetzt abzuwarten, wie die nächsten Lockerungen aussehen, wenn die 70jährigen geimpft sind. Sie sind für Reisebranche und Gastronomie ein Wirtschaftsfaktor.

Erst einmal könne wir jedem empfehlen, weiterhin die Hygieneregeln bestmöglich einzuhalten, um sich und andere vor einer Infektion zu schützen.

Derweil ist still und leise unser Dorfmarkt gewachsen und bezugsfertig geworden. Nur die letzten Rechnungen fehlen noch.

Jetzt geht es an die Inneneinrichtung. Die elektrischen Geräte werden Anfang Mai geliefert.

Dieter Bütergerds und Robin Wesseling, die die geschäftliche Verantwortung übernommen haben, haben in den letzten Wochen sehr viel Zeit in die Vorbereitung des Ladenbetriebs investiert. Gespräche mit Lieferanten, Vertragspartnern, Großhändlern, Besuche anderer Dorfläden, Abstimmungen mit der Lebensmittelaufsicht sind nur ein Teil davon.

Wir dürfen nicht vergessen: Beide leisten diese Arbeit ehrenamtlich und nebenberuflich. Das ist nicht selbstverständlich, das verdient hohe Anerkennung.

Und nun zum Öffnungstermin des neuen Ohner Dorfmarktes:

Johann und Helga Brüning, die 17 Jahre den Ohner Dorfladen betrieben haben, schließen Ende Mai auch ihren Dorfladen in Suddendorf. Diesen Anlass sieht der Gemeinderat als geeigneten Zeitpunkt, mit dem Betrieb unseres Dorfmarktes zu beginnen.

Wir werden dazu rechtzeitig informieren. Wir wissen dann auch, was die Corona-Regelungen zulassen.

Familie Brüning bedankt sich schon jetzt bei allen Ohnern, die ihnen als Kundinnen und Kunden auch in Suddendorf weiter die Treue gehalten haben. Zur Geschäftsaufgabe wird es wieder viele Sonderangebote geben.

An eins möchte ich an dieser Stelle noch einmal erinnern: Wer noch keinen Anteil am Dorfmarkt besitzt oder einen Anteil verschenken möchte (300 €), und deshalb einen erwerben möchte, Zeichnungsanträge gibt es bei Dieter Bütergerds oder bei mir.

Nahversorgung am Ort ist 300 € wert!

Und nun noch einige aktuelle Nachrichten

Neues Wohnbaugebiet

Der Rat der Gemeinde Ohne hat in seiner Sitzung vom 23.02.2021 den Aufstellungsbeschluss für ein neues Wohnbaugebiet gegenüber des Friedhofs (Ecke Haddorfer Straße/Schürkamp) gefasst. Dieses Gebiet ist nach den derzeitigen gesetzlichen und baurechtlichen Bestimmungen das einzige in Ohne, auf dem Wohnentwicklung möglich ist.

Das müssen wir deshalb zwingend nutzen, damit bauwillige junge Ohnerinnen und Ohner auch am Ort bleiben können.

Das Bauleitverfahren ist damit in Gang gesetzt und wir hoffen, dass das Gebiet (ca. 1,2 ha) in 1 bis 1,5 Jahren baureif ist.

Neugestaltung Spielplatz

Wir mussten aus Sicherheitsgründen schon ein Spielgerät auf dem Spielplatz abbauen und ein weiteres ist in den nächsten ein bis zwei Jahren abgängig. Die Stiftung „Bild hilft – Ein Herz für Kinder“ unterstützt uns finanziell mit 11.000 Euro. Nach Ostern werden wir mit der Ausführung beginnen. Der Spielplatz ist als Mehrgenerationenplatz konzipiert und in dieser Funktion müssen wir ihn interessant und attraktiv halten.

Neuer Förderbescheid für Dorferneuerungsmaßnahmen

Seit vorgestern liegt der neue Förderbescheid für die angemeldeten Dorferneuerungsmaßnahmen vor. Hauptprojekt wird da der Ersatzneubau der Holzbrücke sein. (Wir hatten berichtet, dass sie die Sicherheitsanforderungen bei der letzten Brückenprüfung nicht mehr bestanden hatte)

Außerdem ist ein Soccerfeld am Schützenplatz, eine öffentliche Toilette, ein Wetterschutz an der Nore, ein Bootsanleger und ein kleines Stück Straßenbau mit im Plan.

Auch mit dieser Umsetzung werden wir sofort nach Ostern beginnen.

Ich wünsche allen Ohnerinnen und Ohnern

Frohe Ostern 2021


Charlotte Ruschke
Bürgermeisterin